Punkt 4: Anhörung des Jugendhilfeausschusses zum Entwurf des Haushaltsplanes der Stadt Nürnberg für das Jahr 2007 gemäß § 71 SGB VIII

Antrag des Jugendhilfeausschusses vom 26. Oktober 2007

- öffentlich –
- einstimmig -

I. Der Jugendhilfeausschuss beantragt,

- a) die aus der Anlage ersichtlichen Zuschüsse der freien Träger umzusetzen und die Kostenstellen entsprechend zu erhöhen;
- b) für die Haushaltsberatungen folgende Änderungen im Mittelfristigen Investitionsplan 2007 – 2010 vorzunehmen:

1. **Kinder- und Jugendhaus Trierer Straße** vorziehen um ein Jahr auf 2007

2. Neu – Anfinanzierung des Neubaus der
Kindertagesstätte Köhnstraße
Gesamtsumme 2.840 Tsd. €
Beginn 2009 300.000 Tsd. €
2010 2.540 Tsd. €

3. Neu – Anfinanzierung der Generalsanierung
Kindertagesstätte Weltenburger Straße
Gesamtsumme 1.988 Tsd. €
Beginn 2009 100.000 Tsd. €
2010 1.888 Tsd. €.

- c) Der Jugendhilfeausschuss akzeptiert die Zusage der Kämmerers, die Besetzung der vom Jugendamt beantragten Stellen für
- J/5, Jugendsozialarbeit an Schulen
6 Sozialpädagogen/innen
Beschluss des Jugendhilfe- und Schulausschusses vom 21.07.2005 „Konzepte und Maßnahmen zur schulischen und berufsbezogenen Qualifizierung von sozial benachteiligten Jugendlichen“
 - J/5, Kinder- und Jugendhaus Gartenstadt – Vorläuferbetrieb
1 Sozialpädagoge/in
 - J/6, 7Horte in verschiedenen Stadtteilen
9 Erzieherinnen
Hortnotprogramm
- aus dem Mobilitätsmanagement vorzunehmen.

Für den Fall, dass die o.g. Stellen nicht aus dem Mobilitätsmanagement besetzt werden können oder eine nicht ausreichende Anzahl an Erzieherinnen und/oder Sozialpädagoginnen zur Verfügung stehen, werden die Stellen überplanmäßig extern besetzt. Im folgenden Jahr sind sie haushaltstechnisch abzusichern.

Begründung:

Aus Sicht des Jugendhilfeausschusses sind die Stellen zur Jugendsozialarbeit an Schulen, Horten und für das Kinder- und Jugendhaus Gartenstadt dauerhaft notwendig.

- II. **Ref. I** hinsichtlich Punkt c)
Ref. II hinsichtlich Punkt a) und b)

Der Vorsitzende

Gebhardt
Ehrenamtlicher Stadtrat

Pröiß
Berufsmäßiger Stadtrat

Legler
Schriftführerin